

„Gemeinsam Stärke zeigen“

Frank Michalak ruft zur Teilnahme an der Tour de Tolérance auf



Frank Michalak.

Foto: privat

Panketal OT Zepernick (e.b.). Frank Michalak, Vorstandsvorsitzender der AOK Brandenburg, ruft alle BrandenburgerInnen und BerlinerInnen zur Teilnahme an der diesjährigen Tour de Tolérance auf: „Die Menschenwürde steht im Grundgesetz an erster Stelle. Jede Bürgerin und jeder Bürger der Bundesrepublik ha-

ben ihren Beitrag dazu zu leisten, dass Menschenwürde erlebbar ist. Jeder für sich und alle gemeinsam.“ Die Tour de Tolérance, so Michalak, bietet allen Bürgern eine gute Möglichkeit, ihr Engagement für die Menschenwürde deutlich zu zeigen. Bereits zum achten Mal führt die Tour de Tolérance unter dem Motto „Gemeinsam Stärke zeigen“ durch den Barnim, Märkisch-Oderland und Berlin. Am 13. September 2008 um 9 Uhr fällt in Zepernick der Startschuss. Teilnehmen kann jeder, der Lust und Kondition hat, auf der rund 95 Kilometer langen Tour oder einem Streckenabschnitt mitzuradeln und ein Zeichen für Toleranz und Vielfalt zu setzen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung im Voraus erwünscht, um besser planen zu können. Es ist aber auch

möglich, sich erst am Start anzumelden. Die Teilnehmer erhalten gegen einen Unkostenbeitrag in Höhe von zehn Euro (ermäßigt fünf Euro) ein Tour-T-Shirt.

Außerdem ist Essens- und Getränkeverpflegung, Fahrrad- und Personentransport und ärztliche Versorgung sowie eine Versicherung gewährleistet. Des Weiteren fährt eine mobile Fahrradwerkstatt im Konvoi mit, wo kleinere Notfallreparaturen kostenfrei durchgeführt werden. Die Anmeldung für die Teilnahme an der Tour de Tolérance kann bereits jetzt im Internet oder bei der Gemeinde Panketal vorgenommen werden.

Nähere Informationen zur Tour und Anmeldeformulare sind unter www.tourdetolerance.de und bei der Gemeinde Panketal, Infotelefon: 030/94511212, erhältlich.